

Niederschrift

über die 10. Sitzung der Gemeindevertretung Oldsum am Mittwoch, dem 06.08.2014, im Ual Fering Wiartshüs.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:50 Uhr

Gemeindevertreter

Frau Birgit Brodersen
Herr Jan Brodersen
Herr Dierk Ketelsen
Herr Olaf Ketelsen
Frau Britta Nickelsen
Herr Hark Nickelsen
Herr Hark Riewerts
Herr Christfried Rolufs

1. stellv. Bürgermeisterin

Bürgermeister

-
Frau Ilke Clausen

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Uwe Bohn

2. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 6.1 . Wartungsvertrag Tanker
- 6.2 . Defibrillator
- 6.3 . Straßenlaternen
- 6.4 . Straßenschilder
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 9 . AktivRegion Uthlande
hier: ELER Förderphase 2014 - 2020 (Umsetzungszeitraum 2015 - 2023)
Vorlage: Old/000063
- 10 . Verschiedenes
- 10.1 . Wohngebiete mit Vermietung
- 10.2 . Tourismus

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Riewerts beantragt die Vorlage „Aktiv Region Uthlande – ELER Förderphase 2014-2020“ in der heutigen Sitzung als Tagesordnungspunkt 9 zu beraten.

Abstimmungsergebnis: ja – 8 (einstimmig)

Die Vorlage „AktivRegion Uthlande – ELER Förderphase 2014-2020“ wird als Tagesordnungspunkt 9 beraten.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Gemeindevertreter einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 11 bis 14 nicht öffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es wird ein Einwand gegen die Niederschrift der 9. Sitzung der Gemeindevertretung Oldsum (öffentlicher Teil) vorgebracht. In dem Tagesordnungspunkt 7 „Straßenbeschilderung“ müsse anstatt der Gemeinde Oevenum, die Gemeinde Midlum stehen.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1. Wartungsvertrag Tanker

Wartungsvertrag Tanker

Der Wartungsvertrag für den Tanker der Feuerwehr sei gekündigt.

6.2. Defibrillator

Defibrillator

Bürgermeister Riewerts teilt mit, dass der Defibrillator bestellt sei. Dieser solle geliefert werden, wenn die Outdoorbox, durch den der Defibrillator an dem Toilettenhaus angebracht werden solle, geliefert wurde. Die Outdoorbox werde voraussichtlich Anfang September geliefert. Die vier mietfreien Monate liefen ab dem Lieferdatum des Defibrillators.

6.3. Straßenlaternen

Straßenlaternen

Bürgermeister Riewerts berichtet, der Antrag auf einen Kredit bei der KFW sei gestellt und der Nachtrag sei bereits genehmigt. Mit der Erneuerung der Straßenlaternen solle noch in diesem Jahr angefangen werden.

Angebote von den Firmen B & T Elektro Service, Elektro Kottke und expert Boetius sollen bis zur nächsten Sitzung angefordert werden.

6.4. Straßenschilder

Straßenschilder

Bürgermeister Riewerts erklärt, er habe sich bei dem Ordnungsamt des Amtes Föhr-Amrum, über die Straßenschilder die in der Gemeinde Midlum aufgestellt worden sind, informiert. Diese seien nicht zulässig und sogar polizeilich verboten.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Straßenbau

Gemeindevertreter C.Rolufs berichtet, die Straßenbauarbeiten seien zum größten Teil abgeschlossen. In der Kurve bei dem Hof der Familie Sönnichsen und dem Hof der Familie Nickelsen müssen Löcher noch mit Asphalt gefüllt werden.

Weiter teilt Gemeindevertreter Nickelsen mit, dass diverse Gullys abgesackt seien. Bürgermeister Riewerts bittet Gemeindevertreter Rolufs sich zu kümmern.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeister Riewerts berichtet, der Zweckverband der Föhr Tourismus GmbH solle Ende September gegründet werden. Der Vertrag zwischen der Stadt Wyk und den Föhr-Land Gemeinden sei noch nicht unterschrieben und solle noch durch einen Rechtsanwalt geprüft werden.

Die Suche nach einem Nachfolger für Herrn Korok liefe. Dieser solle ab dem 01.01.2015 anfangen.

9. AktivRegion Uthlande

hier: ELER Förderphase 2014 - 2020 (Umsetzungszeitraum 2015 - 2023)

Vorlage: Old/000063

Sachdarstellung mit Begründung:

In der EU-Förderperiode 2007 bis 2013 bildeten die nordfriesischen Inseln (Amrum, Föhr, Pellworm, Sylt) und die Halligen (v.a. Gröde, Hooge, Langeneß/Oland und Nordstrandischmoor) sowie die Hochseeinsel Helgoland die AktivRegion Uthlande. Die Uthlande möchte sich für die kommende Förderperiode der EU 2014 bis 2020 (Umsetzungszeitraum 2015 bis 2023) erneut als AktivRegion bewerben.

Die AktivRegionen in Schleswig-Holstein haben während der letzten Förderperiode sehr positive Erfahrungen mit dem LEADER-Konzept der EU gemacht. Infolgedessen soll in der ELER (=Entwicklung ländlicher Räume) – Förderperiode 2014 bis 2020 die „Inte-

grierte Entwicklungsstrategie“ (IES) eine wesentliche Grundlage der Förderpolitik sein. Die Entwicklungsstrategien sind die gemeinsame Handlungsgrundlage für die regionalen Akteure. Die darin enthaltenen Ziele sind das zentrale Kriterium für die Auswahl von Projekten. Die Strategie für unsere AktivRegion wird derzeit von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) entworfen und aufgestellt. Es werden in Schleswig-Holstein 22 Bewerbungen zur Anerkennung als LAG AktivRegion erwartet.

Für die Umsetzung der LEADER-Strategien stehen in Schleswig-Holstein in der Förderperiode 2014 bis 2020 rund 63 Mio. Euro aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Verfügung, die um Landesmittel ergänzt werden.

Abstimmungsergebnis: ja – 8 Stimmen (einstimmig)

Beschluss:

- Die Gemeindevertretung beschließt Teil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Uthlande im Rahmen der ELER – Förderung (2014 – 2023) zu werden und aktiv mitzuarbeiten.
- Zur Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015 – 2023 erforderlich. Diese Mittel werden eingesetzt für das Betreiben der LAG AktivRegion Uthlande e.V., für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und für das regionale Netzwerk auf Landesebene. Darüber hinaus werden Mittel zur Deckung von Nebenkosten (nicht förderfähigen Kosten, wie Tagungsverpflegung, Versicherung der Vorstandsmitglieder und Reisekosten der Vorstandsmitglieder) bereitgestellt.

An diesen Mittelbereitstellungen beteiligt sich die Gemeinde mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 1,67 Euro je Einwohner.

- Zur Sicherstellung der erforderlichen Kofinanzierungssumme für Maßnahmen in privater Trägerschaft (Vereine, Verbände, Stiftungen, Privatpersonen) beteiligt sich die Gemeinde mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 0,32 Euro je Einwohner.

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.

Sofern die Gemeinde Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung durchführt, wird die Gemeinde die erforderliche Kofinanzierung bereitstellen.

10. Verschiedenes

10.1. Wohngebiete mit Vermietung

Wohngebiete mit Vermietung

Gemeindevertreter Rolufs frage, wie es mit der Vermietung in Wohngebieten aussehe. Er habe gelesen, dass in Wohngebieten nicht mehr vermietet werden dürfe.

Bürgermeister Riewerts erklärt, dass in den jeweiligen B-Plänen stehe, ob Vermietung erlaubt sei. Durch das Vermietungsverbot solle vermieden werden, dass Häuser auf Föhr für längere Zeit leer ständen. Bürgermeister Riewerts werde sich diesbezüglich weiter informieren.

10.2. Tourismus

Tourismus

Gemeindevertreter O. Ketelsen erklärt, er fände es gut, wenn es in der Gemeinde Oldsum mehr Attraktionen für Urlauber gäbe. Im Vordergrund ständen dabei die Angebote für Jugendliche und Kinder. Vorschläge wären zum Beispiel eine Räumlichkeit für Präsentationen oder das Restaurant „Ual fering Wiartshüs“ durch die Gemeinde zu unterstützen, sodass dort mehr Veranstaltungen stattfinden können.

Nach diesem Tagesordnungspunkt schließt Bürgermeister Riewerts den öffentlichen Teil der Sitzung und dankt den Anwesenden für die Teilnahme.

Hark Riewerts

Ilke Clausen